

Zeitschrift: Nachrichten des Schweizerischen Burgenvereins = Revue de l'Association Suisse pour Châteaux et Ruines = Rivista dell'Associazione Svizzera per Castelli e Ruine

Herausgeber: Schweizerischer Burgenverein

Band: 45 (1972)

Heft: 2

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

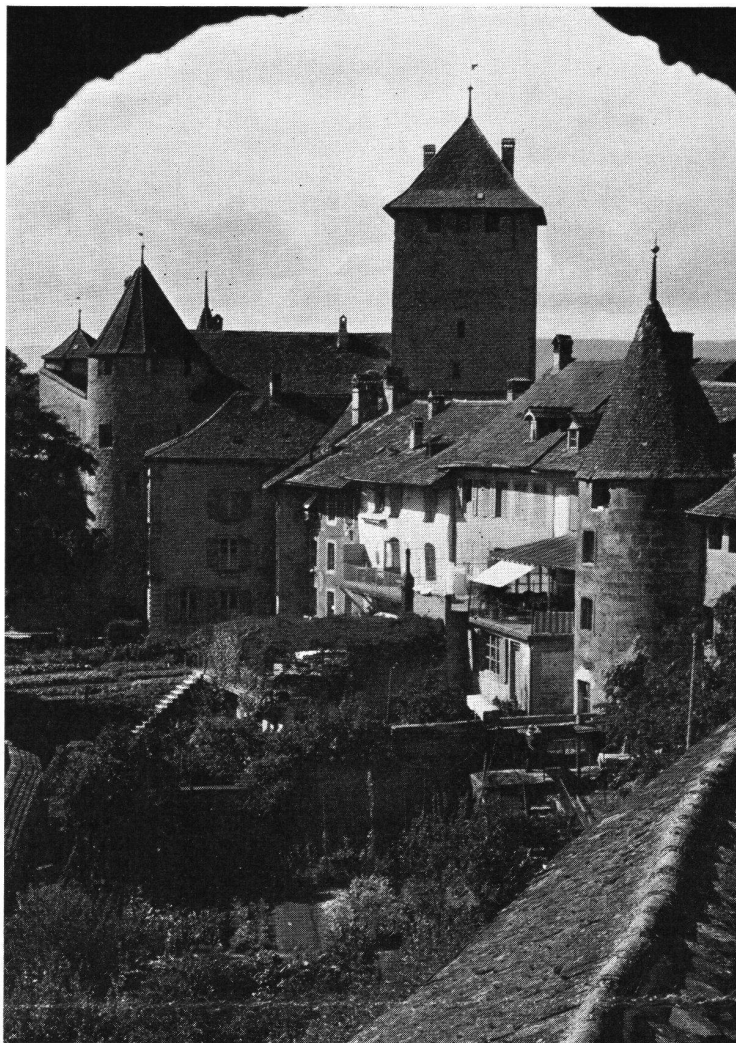
Nachrichten

des Schweizerischen Burgenvereins

Revue de l'association suisse pour châteaux et ruines
Rivista dell'associazione svizzera per castelli e ruine

Geschäftsstelle und Redaktion:
Laubisserstraße 74, 8105 Watt/Regensdorf ZH
Telephon 71 36 11
Postcheckkonto 80 – 14239

Erscheinen jährlich sechsmal
XLV. Jahrgang 1972 8. Band März/April Nr. 2



Murten FR Blick aus einem der benachbarten Wehrtürme auf das Schloß. Die heute noch überaus imposante Anlage wurde um 1263 durch Graf Peter von Savoyen erbaut. Erweiterungen und Umbauten fanden 1444 und 1516 statt.

Aufnahme: Photoarchiv der Schweizerischen Verkehrszentrale.

Burgenfahrt in die Umgebung von Winterthur

Samstag, den 29. April 1972

Unsere Frühjahrsfahrt führt nach einer Pause von mehreren Jahren wieder einmal in den Raum Winterthur. Unter der bewährten Leitung von Architekt Christian Frutiger werden verschiedene, weniger bekannte, kunstgeschichtliche Kostbarkeiten besichtigt.

Programm

8.15 Uhr Abfahrt mit Autocars ab Zürich-Hauptbahnhof (Seite Landesmuseum) über Forch – Eßlingen – Grüningen – Wetzikon nach Pfäffikon (Besuch des römischen Kastells von Irgenhausen, welches um 294 zum Schutze der Römerstraße Rapperswil-Oberwinterthur erbaut wurde). Dann unter Berührung der Kirche Oberwinterthur (erstellt um 1180 an Stelle des zur Zeit Diokletians angelegten römischen castrums Vitodurum; interessante Freskenfolge aus dem frühen 14. Jahrhundert) nach Hegi (Besichtigung des sehr schön ausgestatteten Schlosses).

11.30 Uhr (etwa) Mittagessen im Hotel «Krone», Marktgasse, Winterthur. Anschließend Fahrt nach Wiesendangen (Besuch des vor wenigen Jahren restaurierten Burgturmes mit dem Ortsmuseum sowie der interessanten Kirche), später zur Mörsburg (Sitz der um 1065 ausgestorbenen Grafen von Winterthur; schöne Sammlungsbestände).

18.30 Uhr (etwa) Ankunft in Zürich (Hauptbahnhof).

Die Fahrt wird bei jeder Witterung durchgeführt.

Anmeldungen bitte mit beiliegender roter Karte **bis spätestens 21. April**, unter gleichzeitiger Einzahlung von **Fr. 40.–** pro Person (inkl. Carfahrt, Mittagessen, Trinkgelder usw.) auf Postcheckkonto 80 – 37476, Christian Frutiger, 8700 Küsnacht ZH.

Veranstaltungskalender pro 1972

Unsere Burgenfreunde und Reisebegeisterten möchten wir nachfolgend in Stichworten über die restlichen Fahrten des laufenden Jahres orientieren.

24./25. Juni: Zweitägige Fahrt (verbunden mit Wan-